

1 Kriterienkatalog 2025/2026

Der nachfolgende Kriterienkatalog soll den Kantonalverbänden die Möglichkeit bieten, ihr Engagement für den Nachwuchs bewerten zu lassen. Durch eine Vereinheitlichung der Ausbildung auf dieser Stufe kann eine Verbesserung der Nachwuchsförderung erzielt werden. Wir hoffen auf eine vielseitige Entwicklung, Diskussion sowie auch ein gewisser Wettkampf im positiven Sinne.

Ganz im Sinne: «Tue Gutes und sprich darüber»

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
1 - Teams	Die Aufwände und Aktivitäten der Kantonalverbände werden honoriert gemäss den geführten Mannschaften und Trainingsstunden. Voraussetzung sind die Führungs- und Selektionsrichtlinien von SIHF gemäss dem Förderkonzept (zertifiziert durch Swiss Olympic).				
1.1 - U14 Mannschaft	Wird durch den Kantonalverband eine Mannschaft auf der Stufe U14 geführt? (Selektionstage, Spiele, Trainingseinheiten, etc.)	1	x 50	50	
1.3 - Kadergrösse U14	Die Auswahl soll ein Schaufenster für alle U14-Spieler sein. Es ist wichtig, dass sich möglichst viele Spieler im Jahrgang U14 präsentieren können. Spieler im Jahrgang U14 - 15 + 2 Spieler = 0 Pkt. - weniger als 15 + 2 Spieler = -100 Pkt. (Spieler im Jahrgang U14 können nicht zum Kader gezählt werden)	-1-1	x 100	0	
1.4 - Trainingsstunden U14	In der AWK sind die Trainingsstunden festzuhalten. Abgerechnet werden die effektiv aufgeführten Trainings (Off-Ice, Mental, Theorie, Eis). Berechnungsarten: - Spiel = 3 Stunden (heim oder auswärts) - Training = 1 oder 2 Std. (z.B. 75 Min. Eis inkl. warm-up + cool down = 2 Std.) - Lagertag = effektiv ausgeführte Trainings und Theorien in Std. Beispiel: 2x Eis inkl. warm-up/cool down, 1x Off-Ice, 1x Theorie = Total 6 Std. Maximal können in der AWK pro Tag 5 Stunden abgerechnet werden.	0-150	x 1.5	225	Es ist zwingend die vollständige AWK hochzuladen (Achtung max. 5 Std. können in der AWK angegeben werden)

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
2 - Staff	Die Coaches als Führungspersonen. Aus- und Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil der Umsetzungsqualität des Förderkonzepts.				
2.1 - Trainerdiplom Headcoach U14	Über welche Diplomstufe verfügt der Headcoach der Mannschaft U14? Angabe des Namens und der entsprechenden Qualifikation: Pro-Lizenz: 60 Punkte Talent-Trainer N: 60 Punkte Talent-Trainer R: 50 Punkte Talent-Trainer L: 10 Punkte Andere: -1 Punkt	-1-60	x 10	600	
2.3 - Weiterbildungstage / Seminare SIHF U14	Der Headcoach U14 besucht obligatorisch den jährlichen U14 Kurs. Der Labelverantwortliche und/oder Präsident besucht das jährliche Seminar am Final-Turnier (Engelberg). Pro erfüllter Tag 1 Punkt Max. 2 Punkte	0-2	x 20	40	
2.5 - Besuche der U16- Stützpunkt durch Headcoach U14	Nimmt der Headcoach U14 an einem U15-Stützpunkttag ganztätig teil? Der Headcoach sieht und bespricht die Athletenausbildung in der Praxis und hilft als Assistent mit. Ganzer Tag = 1 Punkt Maximal 3 Punkte	0-3	x 10	30	
2.7 - Kontinuität als Headcoach	Der Coach kennt die Anforderungen der Selektion sowie unsere Ausbildungsphilosophie durch nachhaltige Tätigkeit. U14 Headcoach: im dritten Jahr = 3 Punkte im zweiten Jahr = 2 Punkte neu im ersten Jahr = 1 Punkt Wechsel während der laufenden Saison = -2 Punkte	-2-3	x 5	15	
2.8 - Ausbildungschef	Hat der Kanton einen Ausbildungschef? Ist der Ausbildungschef ausgestattet mit einem Pflichtenheft in Bezug auf die U14? Über welche Diplomstufe verfügt der Ausbildungschef? Angabe des Namens und der entsprechenden Qualifikation: Pro-Lizenz: 60 Punkte Talent-Trainer N: 60 Punkte Talent-Trainer R: 50 Punkte Talent-Trainer L: 10 Punkte Andere: -1 Punkt	1	x 10	10	
		-1-60	x 4	240	

2.9 - Torhütertrainer	Hat der Kanton einen Torhütertrainer? Ist der Torhütertrainer ausgestattet mit einem Pflichtenheft in Bezug auf die U14?	1	x10	10	
	Über welche Diplomstufe verfügt der Torhütertrainer? Angabe des Namens und der entsprechenden Qualifikation: Goalitrainer Leistung: 30 Punkte Goalitrainer Advanced: 20 Punkte Goalitrainer Grundlagen : 5 Punkte Andere: -1 Punkt	-1-30	x5	150	
2.11 - Charta SIHF U14	Wird die Charta SIHF eingehalten und umgesetzt? Diskussion Scouts U14 mit den Trainern der Mannschaft. Standartevaluation: 3 Skala 1-5	1-5	x 10	50	
2.12 - Bench behavior Coach U14	Verhalten sich die Coaches aktiv, mit Respekt, wirkt ein Coach in seinem Verhalten auf der Spielerbank positiv? Beurteilung und Diskussion mit den U14-Scouts Standartevaluation: 3 Skala 1-5	1-5	x 5	25	

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
3 - Spielerziehung	Respekt und Fairplay sind entscheidende Inhalte des Teamauftritts und Grundwerte unseres Spiels. SIHF erwartet hohe Verhaltensstandards für Trainer, Staff und Athleten gegenüber dem Umfeld und den Schiedsrichtern. Deshalb erwarten wir eine entsprechende Ausbildung unserer Athleten, unter Einbezug von verschiedenen Theorielektionen.				
3.1 - Spieldauerdisziplinar- strafe mit ordentlichem Verfahren Spieler	Davon ausgehend, dass die Teams ohne disziplinarische Mängel auftreten, zieht das Kriterium im "negativen Falle" Punkte ab. Gewertet werden alle U14 Turniere einer Saison. Pro Vorfall = 1 Punkt	0-...	x -15	0	
3.2 - Spieldauerdisziplinar- strafen im Tarif- verfahren Spieler	Davon ausgehend, dass die Teams ohne disziplinarische Mängel auftreten, zieht das Kriterium im "negativen Falle" Punkte ab. Gewertet werden alle U14 Turniere einer Saison. Pro Vorfall = 1 Punkt	0-...	x -5	0	

3.3 - Spieldauerdisziplinarstrafen Trainer / Staff	Ein Trainer mit einer Spieldauerdisziplinarstrafe im Tarifverfahren oder eine Spieldauerdisziplinarstrafe mit einem ordentlichen Verfahren und einem Schuldspruch ist seines Amtes nicht würdig und entspricht nicht der SIHF Charta für Trainer. Pro Spieldauerdisziplinarstrafe: 10 Punkte Pro Spieldauerdisziplinarstrafe mit ordentlichem Verfahren und Schuldspruch: 20 Punkte	0-...	x -10	0	
3.4 - Anmeldung «cool and clean»	«cool and clean» ist das nationale Präventionsprogramm im Sport. Melde den Headcoach an und lebe die fünf Commitments für fairen und sauberen Sport. Wurden die Inhalte entsprechend thematisiert.	0-1	x 5	5	Die Anmeldebestätigung ist unter Dokumente hochzuladen
3.5 - Theorielektionen Ethik und Respect Kampagne	Theorielektionen oder Praxis innerhalb des Camps: Gemäss den Inhalten <u>Respect - On and off the Ice (sihf.ch)</u> Pro Theorie- und Praxiseinheit zum Thema = 1 Punkt	0-4	x 5	20	Die Lektion muss im Programm klar ersichtlich sein mit dem Titel „Ethik und Respect“
3.6 - Videoschulungen E-Learning	Wird an den U14 Turnieren und den regionalen Camps gezielt mit den Video's SWISSMADEHOCKEY und E-Learning Bausteinen gearbeitet? <u>E-Learning Swiss Ice Hockey Federation (sihf.ch)</u> Theorielektionen = 1 Punkt maximal 5 Punkte	0-5	x 10	50	Die Lektion muss im Programm klar ersichtlich sein mit dem Titel „Video-schulung“
3.7 - Hockeylexikon	Werden in regelmässigen Abständen Theorielektionen zum Thema Hockeylexikon inkl. Test mit den Spielern durchgeführt? Eine Theorielektion umfasst mindestens 30 Minuten maximal 2 Punkte	0-2	x 5	10	Die Lektion muss im Programm klar ersichtlich sein mit dem Titel „Theorie Hockeylexikon“

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
4 - Athletendossier	Die Athletenbeurteilung gemäss dem Förder- und Selektionskonzept ist ein zentraler Punkt des Auftrages. Der Athlet soll lernen sich selbst einzuschätzen. Die Trainer unterstützen den Athleten bei der Entwicklung des persönlichen Spielerprofils.				
4.1 - Evaluation «Star Profile» (SP)	Sind die Athleten gemäss dem Förderkonzept «Star Profile» bei den Turnieren und dem Sommercamp beurteilt und gescoutet worden? Wichtige Bewertungskriterien für die Selbsteinschätzung: Abgabefrist eingehalten, korrekt ausgefüllt, den Spielern kommuniziert, während der Saison evaluiert und studiert, mit dem Scout besprochen. Turnierratings wurden dem Chef SIHF Scout gemäss Vorlage zugestellt.	1-5	x20	100	Die SP-Datei muss in «My Ice Hockey» erfasst werden.
4.2 - Spielergespräche	Werden innerhalb des Jahres Spielergespräche aufgrund der Trainereindrücke durchgeführt? Rating: SIHF verlangt mindestens 2 x pro Saison ein Gespräch zwischen Trainer und Spieler. Pro Gesprächszyklus mit den Spielern: 1 Punkt	0-2	x 20	40	Die Spielergespräche müssen im «My Ice Hockey» festgehalten werden.

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
5 - Administration	Administrative Arbeiten sollen pflichtbewusst und fristgemäss erledigt werden. Dies erleichtert die Arbeit aller an der Förderung unserer Talente beteiligten Hockeyfreunde.				
5.1 - Einträge «mySIHF»	SIHF benötigt zwingend per 31.08. des jeweiligen Jahres die Erfassung des Headcoaches der Kantonalverbände in «mySIHF».	0-2	x 5	10	Administration liegt bei den Verbänden
5.2 - Administration & Fristen	Wurden die Kriterien gemäss Weisung fristgerecht per 31.12. ausgefüllt? 1 - TEAMS: alle Kriterien (1.1) 2 - STAFF: Kriterien 2.1, 2.7 - 2.9 4 - AUSBILDUNG: Kriterium 4.4 bis 31.3. 6. - Kriterienkatalog vollständig und fristgerecht per 31.03. abgeschlossen 1-6 Punkte Der SIHF-Labelverantwortliche entscheidet, ob das einzelne Kriterium fehlerfrei administriert wurde.	0-6	x 25	150	Alle Kriterien auf grün schalten

5.3 - Vergabe von Swiss Olympic Talents Card	SIHF benötigt zwingend per 31.03: Adressliste der neuen U14 Spieler für die folgende Saison (WICHTIG: inkl. Clubzugehörigkeit, Geburtsdatum, Adresse, Mail der Eltern) zur Vergabe der Swiss Olympic Talents Card auf regionaler Stufe	0-1	x 10	10	Der Abgabetermin ist unbedingt einzuhalten!
--	---	-----	------	----	---

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
6 - Turnierorganisation	Kantonalverbände welche ein offizielles U14 Turnier organisieren, möchte die SIHF im Rahmen vom Kantonallabel finanziell unterstützen.				
6.1 - Turnierorganisator	Organisiert der Kantonalverband ein offizielles Turnier der U14? Anzahl organisierter U14 Turniere (bei Kooperationen von Verbänden sind zwei Turniere möglich)	0,1,2	400	800	

Kriterium	Beschreibung	Pkt.	Faktor	Max Pkt.	Bemerkungen Erläuterungen
7 -Förderung Girls Eishockey	Kantonalverbände tragen zur Förderung des Fraueneishockeys bei.				
7.1 - Aktive Förderung im Sinne des Athletinnenweg im «Girls Hockey»	Der Kantonalverband unterstützt entlang regionaler Bedürfnisse die Weiterentwicklung von Angeboten zur Förderung von Mädchen im Eishockey. Beispielsweise: - Unterstützung der SIHF Girls Teams U12 mit ihren regionalen Förderstützpunkten U12 (<u>Einstieg & SIHF-Girlsteams U12 Swiss Ice Hockey Federation</u>), - Organisation eines Girls Turnieres U12 oder U14 - Projekte zum Girls Hockey - andere Aktivitäten. Die Integration von einzelnen Mädchen im BTC Team gilt nicht als Förderung in diesem Kriterium.	0-1	x 20	20	Die Kantonalverbände können aktiv an der Förderung der Mädchen im Eishockey teilnehmen und eine wichtige und zentrale Rolle im Athletinnenweg einnehmen

mögliche Maximalpunktzahl	2660
---------------------------	------